

Oberstufe und Abitur am CGRS

Einführungsinformationen für Eltern der Klasse 10

Oberstufenberater (dimmel@cgrs.lernsax.de - Sprechzeit individuell nach Anmeldung per Mail)

Juristische Grundlagen

Bei Revosax (einfach googeln)

- Schulordnung für Gymnasien und Abiturprüfung (SOGYA)
- VwV Durchführung Oberstufe und Abitur
- VwV Abiturprüfung

Tutoriat / Oberstufenberatung

Individuelle Beratung durch den Oberstufenberater zur:

- Kurswahl und Belegpflicht/Einbringungspflicht bzw. -optionen
- Leistungen und Notenpunkten
- Abiturzulassung und Berechnung der Abiturnote

Beratung und Betreuung zu allem Sonstigem durch Tutoren

- Abgabe von Attesten / Entschuldigungen usw.
- Organisatorisches
- Klasseninternes

Leistungskurse (5 Std.)

1. Leistungskursfach:

Deutsch oder Mathematik

2. Leistungskursfach:

Englisch

Folgende Kombinationen sind möglich:

Deutsch – Englisch

Mathematik – Englisch

- Interessen**
- Berufswunsch**
- Stärken**
- Noten**

Grundkurse (belegungspflichtige)

Und Stundenumfang

Belegungspflichtige Grundkurse:

- Deutsch (*wenn nicht als Leistungskurs*) 4
- Mathematik (*wenn nicht als Leistungskurs*) 4
- Kunst oder Musik 2
- Geschichte 2
- Geographie 2
- Religion 2
- Sport (*oder Ersatzfach bei Sportbefreiung*) 2
- Fächerverbindender Grundkurs
„Auf dem Weg ins Berufsleben“ 2

Grundkurse - NaWi's

Variante 1

1 Fremdsprache (LK) und **Bio + Che +Phy**

Variante 2

2 Fremdsprachen (im GK und LK) und **zwei** der Fächer
Bio, Che, Phy

Variante 3

2 Fremdsprachen (im GK und LK) und **Bio + Che + Phy**

Entscheidung Frz oder 3 NAWI's oder beides?

Zu beachten:

Frz / 2 NAWi	3 NAWI	Frz und 3 NaWi
Stärken, Interessen, Berufsrelevanz		Höhere Stundenzahl + Klausurlast
Leistungen in Klasse 10 (nicht bei Note 4)		Höhere Auswahlmöglichkeit für Einbringung in Abinote
Möglichkeit des Erreichens des GER Referenzlevels B1 (bei Abwahl in 10 kein Level)	Höherer Auswahlpool bei 3 NaWi's	
Verpflichtende Einbringung von 2 NaWi - geringere Auswahl, welche 8 KHJ aus NaWi-bereich eingebracht werden können	fehlende moderne FS auf Abizeugnis (Oberstufe)	

Ersatzkurs für Sport

- Wenn keine Benotung im Fach Sport in der Oberstufe erfolgen kann (z.B. bei chronischen Krankheiten, etc.), ist ein **Ersatzkurs verpflichtend**
- Möglichkeiten: Kunst/Musik (was noch nicht gewählt) // ggf. 3. Naturwissenschaft

Stundenplan (individuell) - Kurssystem

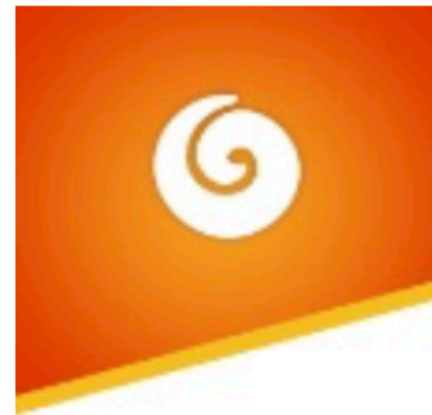
Beispiel - im Schnitt ca. 32 bis 35 WS

Fach	WS	Fach	WS	Fach	WS	Fach	WS
LK Deutsch	5	Gk Geo	2	Gk Mu	2	Gk Bio	2
LK Eng	5	Gk Ge	2	Gk Reli	2	Gk Phy	2
Gk Mathe	4	FvGk	2	Gk Sport	2	Gk Frz	3

**= 33
WS**

Belegplan für die Oberstufe

Einwahl in die OS - Abgabe bis Ende 1. HJ Klasse 10



Christliches Gymnasium "Rudolf Stempel" Riesa

Belegplan für die gymnasiale Oberstufe **Abgabe bis 11.02.2022**

Vor- und Zuname:	Geburtsdatum und-ort:
	Datum des Eintritts in die gymnasiale Oberstufe: 29. August 2022

Belegung der **Leistungskursfächer**

Leistungskursfach 1:	Leistungskursfach 2: Englisch
----------------------	--------------------------------------

Belegung der **Grundkursfächer**

Aufgabenfeld	Fach	Wochen- stunden	Belegung*	
1. Sprachlich-literarisch-künstlerisch	Deutsch	4		
	2. Fremdsprache (FRZ)	3		
	Kunst	2		
	Musik	2		
2. Gesellschaftswissenschaftlich	Geschichte	2		x
	Geographie	2		x
3. Mathematisch-naturwissenschaftlich- technisch	Mathematik	4		
	Biologie	2		
	Chemie	2		
	Physik	2		
Ohne Zuordnung	Ev. Religion	2		x
	Sport	2		
	Ersatzkurs Sport	2	welcher?:	
	Fächerverbindender Grundkurs "Auf dem Weg ins Berufsleben"	2	Fach, welches ersetzt wird:	
		G/R/W		x

Fremdsprachenfolge am Gymnasium:

1. Fremdsprache	Englisch	Klassenstufe	5	bis	12
2. Fremdsprache	Latein	Klassenstufe	5	bis	9
3. Fremdsprache	Französisch	Klassenstufe	10	bis	

Besuchtes Profil:

naturwissenschaftlich-künstlerisch

Übersicht über die Kursfächer und ihre Bewertung für die Gesamtqualifikation **(gültig für Jahrgang 2024)**

Belegung und Einbringungspflicht der Kursfächer

Aufgabenfeld	Fach	Wochenstunden	Einbringungspflicht	
1. Sprachlich-literarisch-künstlerisch	Deutsch-LK	5	4 KHJ mit doppelter Gewichtung, da LK und P1	
	Deutsch-GK	4	4 KHJ, da P3/ P4 oder P5	
	Fremdsprache (ENG)	5	4 KHJ mit doppelter Gewichtung, da LK und P2	
	Fremdsprache (FRZ)	3	bei Belegung: min. 1 KHJ	nicht als PF möglich
	Musik oder Kunst	2	2 KHJ	P4/ P5: 4 KHJ
2. Gesellschaftswissenschaftlich	Geschichte	2	4 KHJ	P3/P4/P5: 4 KHJ
	Geographie	2	2 KHJ	P3/P4/P5: 4 KHJ
3. Mathematisch-naturwissenschaftlich-technisch	Mathematik-LK	5	4 KHJ mit doppelter Gewichtung, da LK und P1	
	Mathematik-GK	4	4 KHJ, da P3/ P4 oder P5	
	Biologie	2	wird Französisch abgewählt, müssen alle NaWi belegt werden, aus 2 Fächern gehen 8 KHJ ein; 3. belegte Nawi: 1 KHJ	wenn P3/P4 oder P5: 4 KHJ
	Chemie	2		
	Physik	2		

Ohne Zuordnung	Ev. Religion	2	2 KHJ	(P3)/P4/P5: 4 KHJ
	Sport	2	1 KHJ (nicht als PF möglich)	
	fächerverbindender Grundkurs		Fach, welches ersetzt wird: G/R/W	
	"Auf dem Weg ins Berufsleben"		1 KHJ	nicht als PF möglich
40 KHJ-Ergebnisse müssen eingebracht werden. Dabei zählen die KHJ der LK's doppelt, wodurch de facto 48 KHJ eingebracht werden.				
Unterpunktung: max. 8 der einzubringenden KHJ- Ergebnisse dürfen unter 5 Punkten liegen, davon max. 4 KHJ-Ergebnisse aus Leistungskursen. Kein KHJ-Ergebnis darf 0 Punkte betragen.				

Klausuren und Leistungsnachweise

Allgemein

vorwiegend schriftlich

Klausuren und sonstige Leistungsnachweise

LK's und GK Ma/ Deu: 2 Klausuren pro Kurshalbjahr

alle **GK:** 1 Klausur pro Kurshalbjahr

Gewichtung der Klausuren: v.a. 50 Prozent

Bekanntgabe der Anzahl der Klausuren und Gewichtung

zu Beginn der Klassenstufe 11 und 12 (Unterschrift Eltern)

Bekanntgabe der Klausurtermine zentral über Klausurplan zu SJB

Bewertung

- differenziertere Leistungsbewertung
- 15 NP entspricht außergewöhnlicher Leistung - auch 13 NP sind eine 1 (sehr gut)
- für ein 1,0 Abitur bräuchte man im Schnitt in allen KHJ sowie den Abiturprüfungen 14 NP → bzw. auch mal 13, wenn dann mal 15 dabei, usw.

N P	Ziffernote mit Tendenz	%
15	1+	95
14	1	90
13	1-	85
12	2+	80
11	2	75
10	2-	70
9	3+	65
8	3	60
7	3-	55
6	4+	50
5	4	45
4	4-	40
3	5+	33
2	5	27
1	5-	20
0	6	<20

Unterpunktung

- eine Leistung bzw. ein Kurs gilt als unterpunktet, wenn weniger als 5NP erreicht werden
- max. 8 KHJ der einzubringenden Kurse in OS dürfen unterpunktet werden
 - davon max. 4 Leistungskurse
- 00 NP in einem KHJ = Kurs nicht bestanden —> Wiederholung immer notwendig, auch wenn Kurs nicht einbringungspflichtig

N P	Ziffernnote mit Tendenz	%
15	1+	95
14	1	90
13	1-	85
12	2+	80
11	2	75
10	2-	70
9	3+	65
8	3	60
7	3-	55
6	4+	50
5	4	45
4	4-	40
3	5+	33
2	5	27
1	5-	20
0	6	<20

Kurshalbjahre / Zeugnisse

Struktur

- Für jedes KHJ wird ein separates Zeugnis ausgestellt: gleichwertig (11/I bis 12/II)
- Am Ende: Abiturzeugnis (alle Noten KHJ, Prüfungen, Noten abgewählter Fächer aus Kl. 10, Latinum, Sprachlevels, etc.)

11/I	Sep-Feb	
11/II	März-Jul	
12/I	Sep-Dez	
12/II	Jan-April	Anfang März: Vorabitur Ab Ende April: schriftliche Prüfungen Danach: Konsultationen mündliche Pr. Mai - Juni: mündliche Prüfungen

Abiturzulassung (Voraussetzung Zulassung)

Kriterien: Bekanntgabe in letzter regulären Schulwoche 12/II

- maximal **8 der einzubringenden Kurse** (davon 4 Leistungskurse) **unter 5 NP**
- kein Kurshalbjahresergebnis weist 00 NP auf
- mind. 200NP im Block I
- Teilnahme an der Abiturprüfung **ordnungsgemäß angemeldet!**
- Teilnahme an der Abiturprüfung **zum ersten oder zweiten Mal**
- Verweildauer in der gymnasialen Oberstufe ist eingehalten

Besuchsdauer Oberstufe/Wiederholung

- Besuchsdauer und Wiederholung
(Regelfall = 2 Jahre / Maximum = 4 Jahre)
- im Falle der Wiederholung gibt es keinen Rechtsanspruch auf bestimmte Kurse!

Freiwillige Wiederholung:

- Klassenstufe 11
- Klassenstufe 12
- Mit Genehmigung der Schulleitung ist ausnahmsweise auch die Wiederholung der Kurshalbjahre 11/2 und 12/1 möglich.

Wiederholung verpflichtend, wenn

- die Voraussetzungen zur Zulassung zur Abiprüfung nicht erreicht werden.
- die allgemeine Hochschulreife nicht erworben wurde (Abiprüfung nicht bestanden) —> Wdhlg. 12 notwendig

Prüfungsfächer: Pflichtkriterien - P1 bis P5

Einwahl zu Beginn 12/II

		Bedingungen (Pflichtkriterien)
1.	Leistungskursfach (P1)	<ul style="list-style-type: none"> • in jedem Fall Deutsch und Mathe (P1)! • in jedem Fall eine weitere Naturwissenschaft oder Fremdsprache (LK Eng)! • aus jedem Aufgabenfeld mindestens ein Fach <ul style="list-style-type: none"> - sprachlich-literarisch-künstlerisch (Deu, Eng, Ku, Mu) - gesellschaftswissenschaftl. (Geo / Ge) - mathematisch-naturwissenschaftl. (Ma, Phy, Che, Bio) - weiteres mögliches Prüfungsfach (Reli) • keine Prüfungsfächer: <ul style="list-style-type: none"> • Französisch (ab Klasse 10) • FvGk „Auf dem Weg ins Berufsleben“ • Sport
	schriftlich (LK DEU 315min / LK Mathe 300 min)	
2.	Leistungskursfach (P2)	
	schriftlich (LK Eng 270min)	
3.	Grundkursfach (P3)	
	schriftlich (240min)	
4.	Grundkursfach (P4)	
	mündlich (30 min)	
5.	Grundkursfach (P5) oder BELL	
	mündlich (30 min)	

Prüfungsfächer müssen in allen KHJ belegt werden. Alle Noten werden eingebracht.

Zuordnung P1 bis P5

Mögliche Prüfungsfächer, ABER: Pflichtkriterien beachten

	Möglichkeiten
P1/P2	Immer gesetzt durch LK (Deu oder Mathe + Eng)
P3 bis P5	Deu, Mathe, Ge, Geo, Phy, Ch, Bio
P4 bis P5	Mu, Ku, Reli, 2. Fremdsprache (nicht ab Klasse 10 begonnene)

Beispiele...

	Beispiel 1
1.	Leistungskursfach (P1) Deutsch
2.	Leistungskursfach (P2) Englisch
3.	Grundkursfach (P3) Mathe
4.	Grundkursfach (P4) Geschichte
5.	Grundkursfach (P5) Musik

	Beispiel 2
1.	Leistungskursfach (P1) Mathe
2.	Leistungskursfach (P2) Englisch
3.	Grundkursfach (P3) Geographie
4.	Grundkursfach (P4) Deutsch
5.	Grundkursfach (P5) Religion

	Beispiel 3
1.	Leistungskursfach (P1) Mathe
2.	Leistungskursfach (P2) Englisch
3.	Grundkursfach (P3) Deutsch
4.	Grundkursfach (P4) Geografie
5.	Grundkursfach (P5) Kunst

Berechnung Gesamtqualifikation (NC)

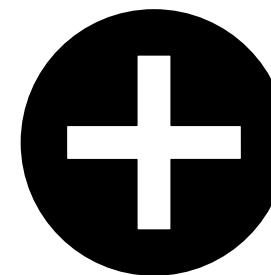
Summe Block I und Block II

Block I:

Einbringungspflichtige Kurse 11/I
bis 12/II

Block II:

Ergebnisse Abiturprüfungen x 4



Gesamtnote
(Abinote)



Block 1: *Kriterien*

Einbringungspflicht: 40 KHJ

- alle KHJ Leistungskurse (doppelte Wertung)
- alle KHJ in Prüfungsfächern (P1 bis P5 - je nach Wahl)
- (4 KHJ in fortgeführter FS —> erledigt mit LK Eng als P2)
- 2 KHJ in Ku / Mu sowie Geo und Reli (wenn nicht PF, denn dann 4 KHJ)
- 4 KHJ in Ge
- 8 KHJ in Ch / Ph / Bio (Fach, wenn Einbringung, dann immer durchgängig, also je 4x)
- mind. 1 KHJ in allen belegten Kursen (Frz., Sport, 3. NaWi, FvGk)
- **Auffüllung bis zu den 40 Einbringungskursen mit Restkursen (beliebig, alle offenen KHJ mgl.)**

Ein Beispiel: S mit Kombi LK Deu/Eng

Einbringungspflicht

Fächer	HJ 11/I	HJ 11/II	HJ 12/I	HJ 12/II	NP - gesamt
LK Deu	08	09	10	10	37 x 2
LK Eng	11	12	11	10	44 x 2
GK Ma	03	01	01	02	7
GK Franz	13	14	10	09	
GK Mu	14	15	15	14	58
GK Ge	10	11	12	12	45
GK Geo	08	09	08	10	
GK Reli	11	13	12	11	
GK Spo	10	07	05	05	
GK Che	04	04	06	06	
GK Bio	10	11	11	12	
FvGK „Auf...“	15	14	14	13	

4 KHJ in
folgenden
gewählten
Prüfungsfächern

✓ Deu

✓ Eng

✓ Ma

✓ Mu

✓ GE

Beispiel: LK Deu/Eng

Einbringungspflicht

Fächer	HJ 11/I	HJ 11/II	HJ 12/I	HJ 12/II	NP - gesamt
LK Deu	08	09	10	10	37 x 2
LK Eng	11	12	11	10	44 x 2
GK Ma	03	01	01	02	7
GK Franz	13	14	10	09	
GK Mu	14	15	15	14	58
GK Ge	10	11	12	12	45
GK Geo	08	09	08	10	19
GK Reli	11	13	12	11	25
GK Spo	10	07	05	05	
GK Che	04	04	06	06	20
GK Bio	10	11	11	12	44
FvGK „Auf...“	15	14	14	13	

✓ 4 KHJ in fortgeführter FS (Eng)

✓ 2 KHJ Mu oder Ku

✓ 2 KHJ Geo

✓ 2 KHJ Reli

✓ 4 KHJ Ge

✓ 8 KHJ in 2 zusammenhängenden NaWi's

Beispiel: LK Deu/Eng

Einbringungspflicht

Fächer	HJ 11/I	HJ 11/II	HJ 12/I	HJ 12/II	NP - gesamt
LK Deu	08	09	10	10	37 x 2
LK Eng	11	12	11	10	44 x 2
GK Ma	03	01	01	02	7
GK Franz	13	14	10	09	14
GK Mu	14	15	15	14	58
GK Ge	10	11	12	12	45
GK Geo	08	09	08	10	19
GK Reli	11	13	12	11	25
GK Spo	10	07	05	05	10
GK Che	04	04	06	06	20
GK Bio	10	11	11	12	44
FvGK „Auf...“	15	14	14	13	15

1 KHJ aus
jedem
belegten Kurs
der OS

✓Frz

✓Spo

✓FvGK

Beispiel: LK Deu/Eng

Einbringungspflicht

Fächer	HJ 11/I	HJ 11/II	HJ 12/I	HJ 12/II	NP - gesamt
LK Deu	08	09	10	10	37 x 2
LK Eng	11	12	11	10	44 x 2
GK Ma	03	01	01	02	7
GK Franz	13	14	10	09	27
GK Mu	14	15	15	14	58
GK Ge	10	11	12	12	45
GK Geo	08	09	08	10	19
GK Reli	11	13	12	11	36
GK Spo	10	07	05	05	10
GK Che	04	04	06	06	20
GK Bio	10	11	11	12	44
FvGK „Auf...“	15	14	14	13	56

Summe:

35
einbringungspflichtige
Kurse

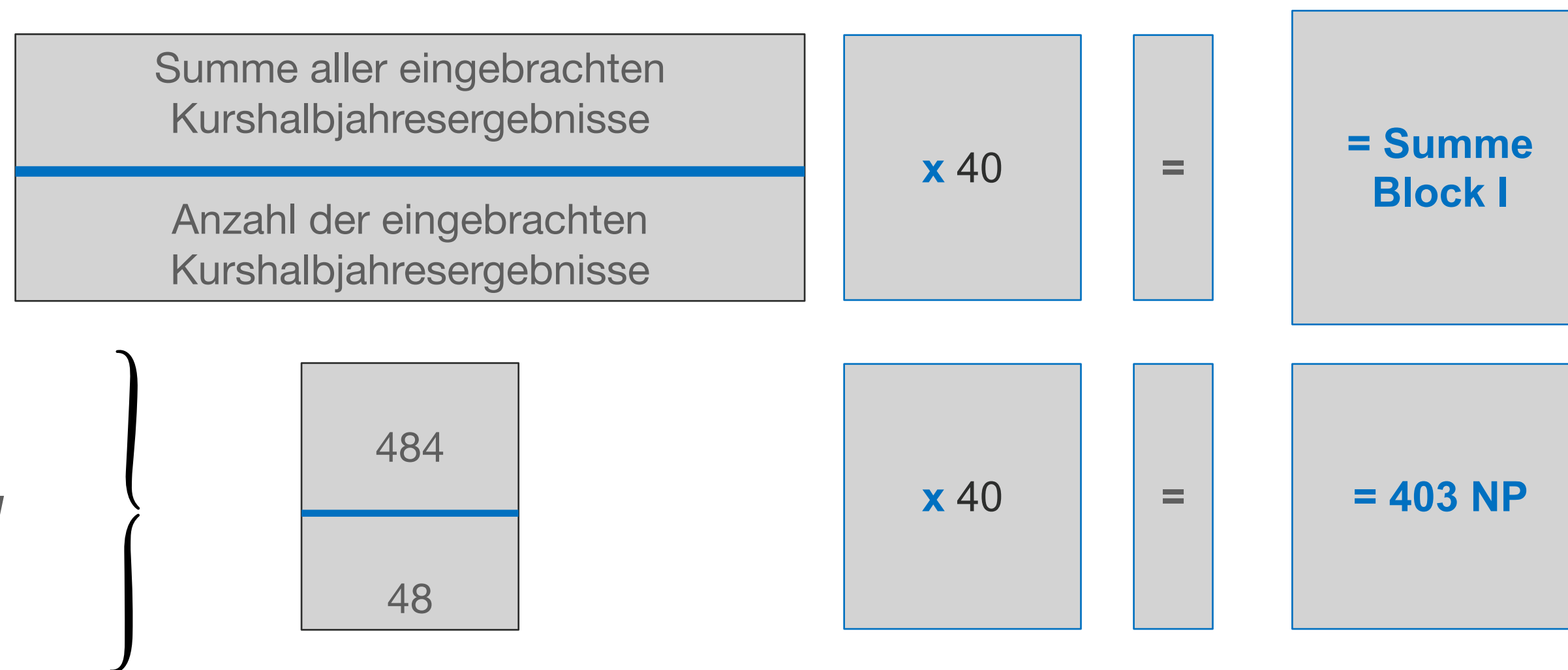
**5 weitere
„Auffüllkurse“**

= 40 KHJ für Block I

= 484 NP

Berechnung Teil-Abiturnote: Block I

Fortsetzung Bsp.



Bestehenskriterien = Voraussetzung für Zulassung zu Abiturprüfungen:

- mindestens 200 NP
- max. 8 der einbringungspflichtigen Kurse unter 5 NP (davon max. 4 in LK)
- kein KHJ mit 0 NP (auch wenn Kurs nicht einbringungspflichtig)

Berechnung Teil-Abiturnote: Block II

Fortsetzung Bsp.

Beispiel 1		Prüfungsergebnisse	Vierfache Wertung
LK (P1)	Deutsch	09	36
LK (P2)	Englisch	12	48
GK (P3)	Mathe	03	12
GK (P4)	Geschichte	13	52
GK (P5)	Musik	15	60

= 208NP

= Summe
Block II

Bestehenskriterien:

- mindestens 100 NP
- mind. 3 Prüfungsfächer müssen mit mind. 5 NP absolviert sein
- mind. 1 Leistungskursfach muss mit mind. 5 NP absolviert sein
- kein Prüfungsfach mit 0 NP

Fazit: das Abitur bestehen

Prüfungswahl - Einbringungspflicht - Zulassung - Bestehen Abitur

Prüfungswahl	Einbringungspflicht	Zulassung Abitur	Bestehen Abitur	Zusatzprüfung/ Wiederholung
<ul style="list-style-type: none"> ○ Deu und Mathe (schr. oder mndl.) ○ Eng (da LK) ○ mind. 1 Gesellschaftswiss. (Geo oder/und Ge) ○ P3-P5: Ma, Deu, Geo, Ge, Ch, Phy, Bio ○ P4-P5: Reli, Ku, Mu, Frz (wenn ab 5/6) 	<ul style="list-style-type: none"> ○ alle Prüfungsfächer (je 4 KHJ), LK's doppelt ○ 4 KHJ GE ○ 2 KHJ Geo, Reli, Ku/Mu ○ 8 zusammenhängende KHJ Bio/Ch/Phy ○ 1 KHJ FvGk, Spo, Frz, ggf. 3. NaWi ○ Rest: KHJ auffüllen bis 40 KHJ 	<p>Block I (Einbringungspflicht)</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ 200 NP ○ max. 8 KHJ unter 5 NP (davon max. 4 LK) ○ Nie 00 NP (auch in Nicht-Einbringungskurs) ○ Anmeldung 	<p>Block II (Abiprüfungen x4)</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ mind. 100 NP ○ mind. 3 PF mit jeweils mind. 5NP ○ mind. 1 LKPF mit mind. 5NP ○ kein PF mit 0NP ○ erstmalige oder zweimalige Prüfung 	<p>notwendig, wenn eines der Kriterien „Bestehen Abitur“ nicht erfüllt ist oder möglich bei Wunsch der Schnittverbesserung</p> <p>Zusatzprüfung theoretisch in jedem PF mgl., d.h. auch mehrere (immer mündlich)</p>

Finale Gesamtqualifikation

Berechnung Abi-Note am zuvor gezeigten Belegungsbeispiel

Block I		Block II		NP	Durchschnittsnote:
	+		=		
403 NP		208 NP		611	2,2

Schlüssel

Punkte - Durchschnittsnote

Punkte	Durchschnittsnote
900 - 823	1,0
822 - 805	1,1
804 - 787	1,2
786 - 769	1,3
768 - 751	1,4
750 - 733	1,5
732 - 715	1,6
714 - 697	1,7
696 - 679	1,8
678 - 661	1,9
660 - 643	2,0
642 - 625	2,1
624 - 607	2,2
606 - 589	2,3
588 - 571	2,4
570 - 553	2,5
552 - 535	2,6

Punkte	Durchschnittsnote
534 - 517	2,7
516 - 499	2,8
498 - 481	2,9
480 - 463	3,0
462 - 445	3,1
444 - 427	3,2
426 - 409	3,3
408 - 391	3,4
390 - 373	3,5
372 - 355	3,6
354 - 337	3,7
336 - 319	3,8
318 - 301	3,9
300	4,0

Zusatzprüfungen

Berechnungsschlüssel

- notwendig, wenn angeordnet (Fall Bestehenskriterien nicht erreicht - siehe vorherige Folie)

oder

- freiwillig möglich bei Wunsch Schnittverbesserung (z.B. es fehlen 2NP von 1,6 zu 1,5)

		a) Punktzahl des schriftlichen Teils oder b) Ergebnis der Prüfung																
		Noten	6	5			4			3			2			1		
				-		+	-		+	-		+	-		+	-		+
Noten	Punkte	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	
6	0	0	3	5	8	11	13	16	19	21	24	27	29	32	35	37	40	
5	-	1	1	4	7	9	12	15	17	20	23	25	28	31	33	36	39	41
		2	3	5	8	11	13	16	19	21	24	27	29	32	35	37	40	43
	+	3	4	7	9	12	15	17	20	23	25	28	31	33	36	39	41	44
4	-	4	5	8	11	13	16	19	21	24	27	29	32	35	37	40	43	45
		5	7	9	12	15	17	20	23	25	28	31	33	36	39	41	44	47
	+	6	8	11	13	16	19	21	24	27	29	32	35	37	40	43	45	48
3	-	7	9	12	15	17	20	23	25	28	31	33	36	39	41	44	47	49
		8	11	13	16	19	21	24	27	29	32	35	37	40	43	45	48	51
	+	9	12	15	17	20	23	25	28	31	33	36	39	41	44	47	49	52
2	-	10	13	16	19	21	24	27	29	32	35	37	40	43	45	48	51	53
		11	15	17	20	23	25	28	31	33	36	39	41	44	47	49	52	55
	+	12	16	19	21	24	27	29	32	35	37	40	43	45	48	51	53	56
1	-	13	17	20	23	25	28	31	33	36	39	41	44	47	49	52	55	57
		14	19	21	24	27	29	32	35	37	40	43	45	48	51	53	56	59
	+	15	20	23	25	28	31	33	36	39	41	44	47	49	52	55	57	60

vierfach gewertetes Prüfungsergebnis

BELL: Besondere Lernleistung

Ersetzung des 5. Prüfungsfaches (P5 - mndl. = BELL)

wissenschaftlich fundiertes Arbeiten an einem selbst gewählten Thema über den Zeitraum eines Jahres

Betreuung und Begutachtung durch zwei Lehrkräfte
(auch extern möglich)

Anfertigung einer schriftlichen Dokumentation
im Umfang von ca. 30 Seiten (**hoher Arbeitsaufwand - z.T. mehr als für eine Prüfung...**)

Präsentation der Ergebnisse in einem Kolloquium (findet auch im Zeitraum der mündlichen Abiturprüfungen statt)

Gk Geo oder FvGk kann in Klasse 12 mit BELL abgewählt werden (ABER: dann Geo 11/I & 11/II einbringungspflichtig; P4-GE Pflicht; in FvGk 1 KHJ)

Berechnung Note Kolloquium/schr. Teil (siehe Matrix Zusatzprüfung)

Anzahl Auffüllkurse wird deutlich erhöht, da nur 4 PF mit je 4 KHJ einbringungspflichtig

Wahl der Prüfungsfächer (12)

- LK's sind gesetzt
- Kriterien für verpflichtende PF beachten
- Stärken / Motivationspotenzial des Faches (KL) / Zeitaufwand (ggf. fachabhängig) / strukturierte Vorbereitung (eigene, durch KL, ...) beachten
- strategisch: erzielte KHJ-Ergebnisse beachten, denn in PF müssen alle KHJ eingebracht werden
- meist Kombination von „soft-Prüfungen“ mit „hard-Prüfungen“ bei mündlichen PF

P3 - schriftlich: nicht nur Gk Ma/Deu mgl.

Eine Alternative?

- Möglich sind auch: Ge, Geo, Phy, Ch, Bio
- GE: nicht empfehlenswert (vergleichsweise „schlechte“ Ergebnisse)
- empfehlenswert v.a., wenn Gk Deu als mündliche Option, da im schr. nicht zu stark (Gk Mathe theoretisch auch mgl.)
- v.a. für naturwissenschaftlich-starke SuS geeignet
- bei Interesse unbedingt Kollegen konsultieren zu Beginn Oberstufe
- gute Erfahrungswerte mit Gk Geo - Geo = halbe Naturwissenschaft

Entscheidung P4: *Geo oder/und (dann P5) Geschichte*

Eine Gesellschaftswissenschaft ist Pflicht...

Geografie	Geschichte
wenn P4, dann Einbringung 4KHJ + sowieso 4KHJ GE Erfordert schnelleres Synthetisieren des unbekanntes Raumes	Einbringung von 4 KHJ verpflichtend, ggf. größerer Pool an „Auffüllkursen“ (Spo, FvGk, Frz, ...), da Geo dann nur Einbringung 2KHJ Unbekannte Quelle, Schemata Analyse oft ähnlich (planbarer)

Wie entscheide ich mich? – Kriterien:

I. Stärken + Interessen

II. Unterpunktung Geo? Achtung! Ggf. auf anderes Fach ausweichen...

III. Rechnerisch günstigere Variante (z.B.: bessere Ergebnisse GE 11 als Geo 11 - Aber: eher Klausurnoten beachten)

IV. Arbeitsaufwand (Geo: zwar alle Lernbereiche prüfungsrelevant, aber Material-lastiger / GE: nur 4 LB, aber z.T. lernlastiger; Gefahr des „schlechten Themas“; Aspekt „unbekannter Raum“ vs. „unbekannte Quelle“)

Mündliche Prüfungen:

Grundschemata/Ablauf

Befragt die KollegInnen zu **Beispielprüfungen** und ausführlichen Infos in den jeweiligen Fächern, aber generell gilt:

<i>Vorbereitungszeit (20 bis 45min)</i>	<i>Thema ziehen (verschlossene Umschläge) Struktur des Referates vorbereiten, Notizen, Materialanalyse, etc.</i>
Teil 1 – 15 min	Vortrag des Prüflings zu einem unbekanntem Thema, welches zuvor 20 min bearbeitet wurde (referatsartig) (Kunst 45 min, NaWi 30min)
Teil 2 – 15 min	Prüfungsfragen/-gespräch (zu allen anderen Themen der OS möglich)

Bewertung durch eine Prüfungskommission: *Vorsitz, prüfender Fachlehrer, Schriftführer*

Prüfungsstruktur Kunst / Musik / NaWi's (mündlich)

Besonderheiten

	Kunst	Musik	Physik	Chemie
Vorbereitungszeit	45 min mit künstlerischer Erarbeitung	30 min	30min mit Experiment	30min mit Experiment
Teil 1	Vortrag zu fachpraktischem Thema, fachtheoretische Aspekte enthalten (15 min)	Vortrag zu fachpraktischem Thema (10 min) Musikalische Performanz (10 min)	15 min Vortrag zu Experiment und zugeordneten Aufgaben	20 min Vortrag zu Experiment und zugeordneten Aufgaben
Teil 2	Prüfungsgespräch zur Kunsttheorie (15 min)	Prüfungsgespräch zu Musiktheorie (10 min)	15 min Prüfungsgespräch zu anderen Themen	20 min Prüfungsgespräch zu anderen Themen

Beratung Kurswahl

- Gern individuell möglich; gemeinsam beste Optionen ermitteln
- ggf. Sichtung Lehrpläne
- Eltern-Schüler- oder nur Schüler-Gespräch
- Bitte per Mail Bescheid geben
- **Zeitraum: Ende November bis Ende Januar, da Einwahl bis Februar**

Fazit: Wie erlange ich das Abitur?

Keep in mind...

- Fleiß
- Termintreue
- Organisationstalent
- Durchhaltevermögen
- Offenheit für Beratungen, Nachfragen bei KL
- Nachbereitung Klausuren!!!
- Fähigkeit auch mit Tiefschlägen umzugehen, Beißkraft
- Konsequentes Arbeiten, hoher Zeiteinput Zuhause - ABER: genügend Ablenkung nebenher: Hobbys, Freunde, Partys, Sport, etc.